

Landesinterne Stellenausschreibung

Beim Landeskriminalamt Schleswig – Holstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt **ein** Arbeitsplatz

einer / eines Mitarbeiters (m/w/d) für die Asservatenverwaltung

mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (19,35 Stunden) befristet bis zum 30.11.2021 und mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (19,35 Stunden) befristet bis zum 19.12.2022 zu besetzen.

Das Landeskriminalamt Schleswig-Holstein (LKA SH) ist zugeordnetes Amt des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung. Die Aufgabengebiete des LKA SH im Bereich der Ermittlungen und der Einsatz- und Ermittlungsunterstützung bilden ein breites Spektrum ab und sind sehr vielseitig. Das LKA SH ist in fünf Abteilungen untergliedert.

Der ausgeschriebene Arbeitsplatz befindet sich in der Abteilung 4 - Kriminaltechnisches Institut.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Asservatenverwaltung:
 - Prüfung der eingehenden Asservatenlieferung auf Vollständigkeit und Zustand
 - Einleiten der erforderlichen Maßnahmen zur Sicherung des eingehenden Materials (z.B. Verpackung) für die Aufbewahrung
 - Ausgabe an die entsprechenden Sachgebiete
 - Rücknahme der Untersuchungsobjekte und Führen eines Asservatennachweises
 - Bei Anforderungen von den Dienststellen Versand der Untersuchungsmaterialien und Gutachten
 - Verwaltung der Lagerung der Untersuchungsgegenstände in „SMILE“ (Labor- Informations- und Managementsystem).
 - Dokumentation der Ein- und Ausgabe von Untersuchungsgegenständen in „SMILE

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für den ausgeschriebenen Arbeitsplatz sind:

- eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten, Qualifizierungslehrgang I, eine mindestens dreijährige kaufmännische Ausbildung mit IHK-Abschluss, eine zweijährige kaufmännische Ausbildung und mindestens eine zweijährige Beschäftigung im Büro- oder Verwaltungsdienst der Polizei oder eine mindestens aktuelle sechsjährige Beschäftigung im Büro- oder Verwaltungsdienst des öffentlichen Dienstes,
- Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Landespolizei SH,
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft sich mindestens einer Zuverlässigkeitsüberprüfung zu unterziehen

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- praktische Erfahrung im Umgang mit kriminaltechnischen Asservaten, insbesondere Waffen sowie in der Lagerverwaltung
- Kenntnisse im Bereich „SMILE“

Wir bieten Ihnen

Für das Beschäftigungsverhältnis gilt der TV-L und bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 5 TV-L.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerber-

rinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

3. Dezember 2020

an das

**Landespolizeiamt Schleswig – Holstein
Sachgebiet 314
LPA 3142 – Frau Frank
Kennwort „LKA, Asservate (m/w/d)/2020“
Mühlenweg 166
24116 Kiel**

Wir bitten Ihre Bewerbung möglichst als PDF-Datei per Email an Kiel.LPA3142@polizei.landsh.de zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform weisen wir darauf hin, dass keine Rücksendung erfolgt.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personalsachbearbeiterin Frau Claudia Frank unter der Tel.-Nr.: 0431/160-63142 oder unter claudia.frank@polizei.landsh.de gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und zu den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Guido Risch unter der Telefonnummer 0431/160-44110.